



LEHREN UND LERNEN MIT VIDEOKONFERENZEN

Gekommen, um zu bleiben.

Susanne Aichinger

fnma-Talk am 30.3.2022

WELCOME



www.virtuelle-ph.at
www.haup.ac.at

Susanne Aichinger



PLANUNG UND GESTALTUNG

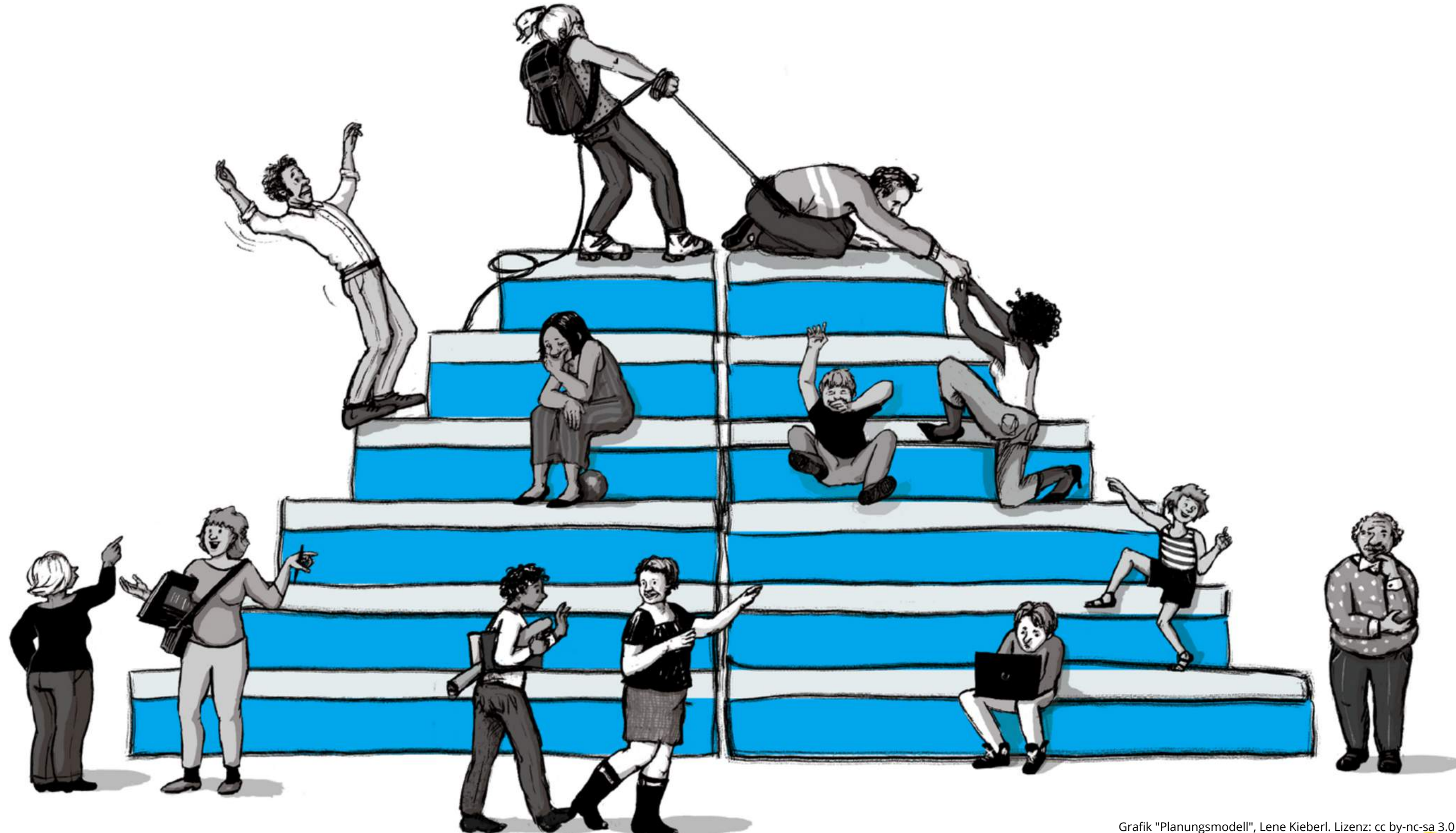
VON VIDEOKONFERENZEN FÜR DIE LEHRE

Veränderte Rahmenbedingungen



Heterogene Lernendengruppen

Modell für die Planung eines Webinars/einer Videokonferenz für die Lehre



Webinardidaktik-Stufenpyramide

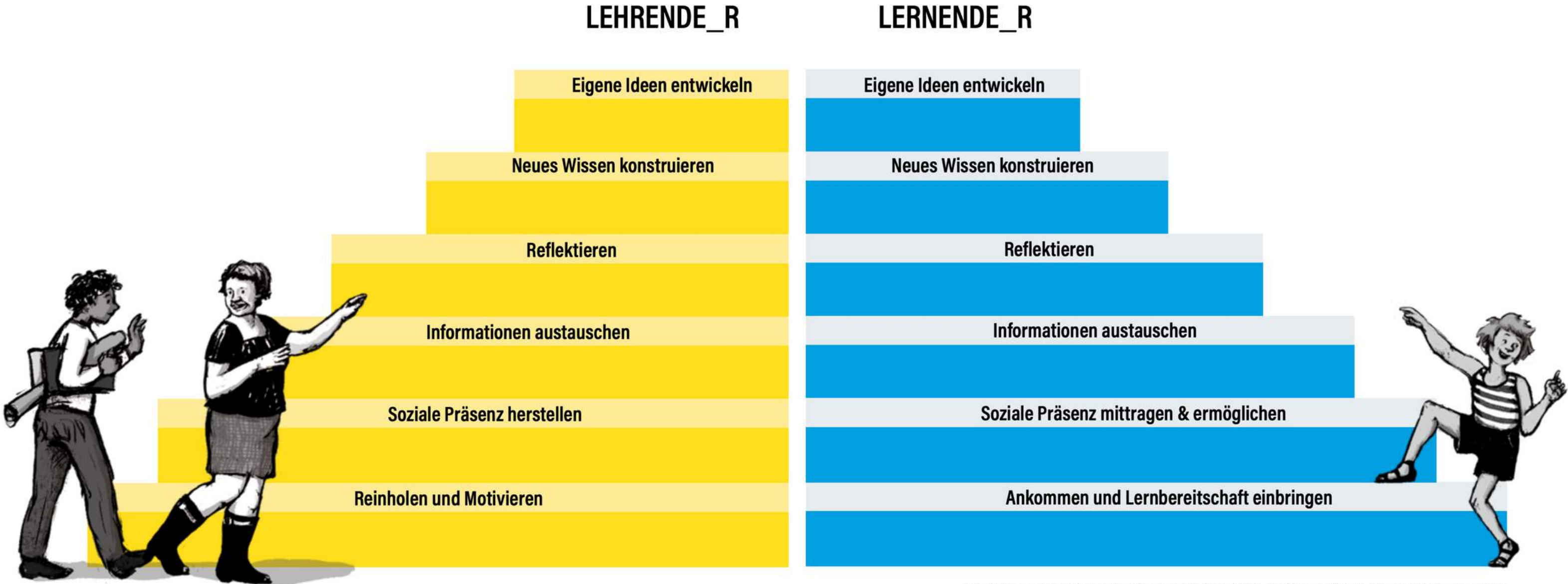


Abb. 8: Eigene Darstellung in Anlehnung an Salmon, 2000. Grafik Lene Kieberl. Lizenz: cc by-nc-sa 3.0 AT





Reinholen und Motivieren

Administration und technischer Zugang
Kommunikation ermöglichen
(Meetingrechte für Video, Chat und Ton,
Raumgestaltung etc.) Begrüßung und
Orientierung

STUFE 1



Ankommen und Lernbereitschaft zeigen

Eigenes Setting bedienen/Selbstorganisation
Orientieren im Raum und Präsenz zeigen



Soziale Präsenz herstellen

Teilnehmende und Gruppe
wahrnehmbar machen

Lernklima schaffen

STUFE 2



Soziale Präsenz mittragen & ermöglichen

Sich passend einbringen (Schrift, Ton, Bild)

Auf das Setting einlassen



Informationen austauschen

Vorwissen aktivieren
Inhalte präsentieren (lassen)
Gruppenwissen heben
Kollaboration anregen

STUFE 3



Informationen austauschen

Vorwissen miteinbringen
Gruppenwissen erweitern



Reflexion fördern

Kontextualisierung fördern
Lernprozesse sichtbar machen
Kritisches Denken fördern

STUFE 4



Reflektieren

Verknüpfen mit Vorwissen
Gelerntes in Kontext setzen
Lernprozesse thematisieren



Wissenskonstruktion fördern

Kreatives Denken fördern
Ergebnisse in nächste Einheiten
einfließen lassen
Inputs aufnehmen

STUFE 5



Neues Wissen konstruieren

Out of the box denken
Einbetten & Transferieren
In größeren Entwicklungskontext einbetten



Eigene Ideen entwickeln lassen und evaluieren

Eigene Ideen entwickeln lassen

Raum für Umsetzung der eigenen Ideen geben

Irritation fördern und in

Ideen umwandeln lassen

Idee bzw. Umsetzung evaluieren

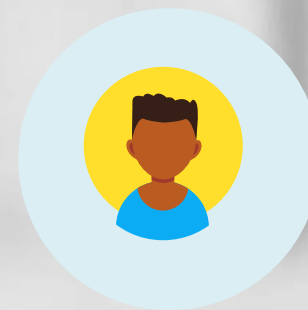
STUFE 6



Eigene Ideen entwickeln

Durch das Gelernte eigene Idee entwickeln
Irritation in Idee umsetzen

Gelerntes in eigene Praxis einfließen lassen
Einbetten & Transferieren



Black Box?

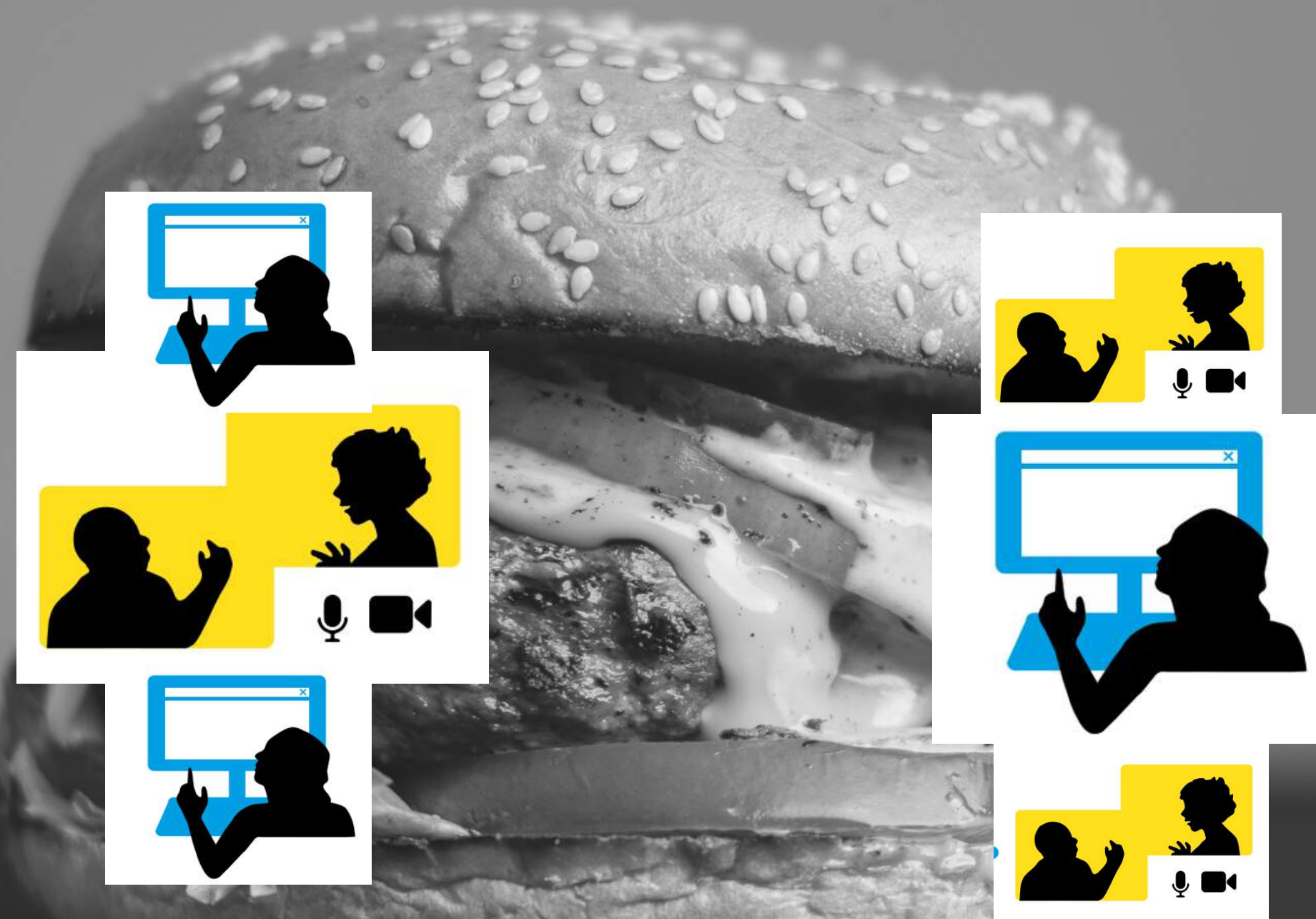
Auf beiden Seiten sichtbar machen:

Was muss ich als Lehrende_r vorbereiten, damit die Lernenden einen guten „Start“ haben und was müssen Lernende vorbereiten, damit sie den Lernprozess erfolgreich starten können?

Welche Vorarbeiten/ToDos sind für beide Seiten erforderlich,
um den Lernprozess förderlich zu gestalten?

Wie und wo kommuniziere ich nachhaltig die formalen Aspekte meiner Lehre: zeitlicher Umfang, Ziele, Kompetenzen, Termine, Räume usw.?

Einbettung in den Gesamtkontext



Der Burger.

Welche Kooperationsregeln

(Kooperation ist intensiver gedacht als Kommunikation) stelle ich auf?

Wo werden diese kommuniziert?

Monitoringkonzept:

Habe ich ein Konzept im Sinne von:

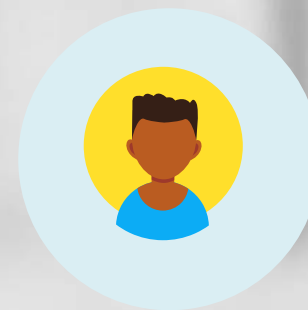
Wie erfolgt die Arbeit in Kleingruppen, wie begleite ich die Lernenden in Kleingruppen, welche Regeln stelle ich auf?

Wie mache ich Gruppenleistung sichtbar,
wie Einzelleistung?

Welche Rollen gibt es in meinem Webinar?
Welche Rollen können Lernende einnehmen
und wo sind die Rollen genau beschrieben?

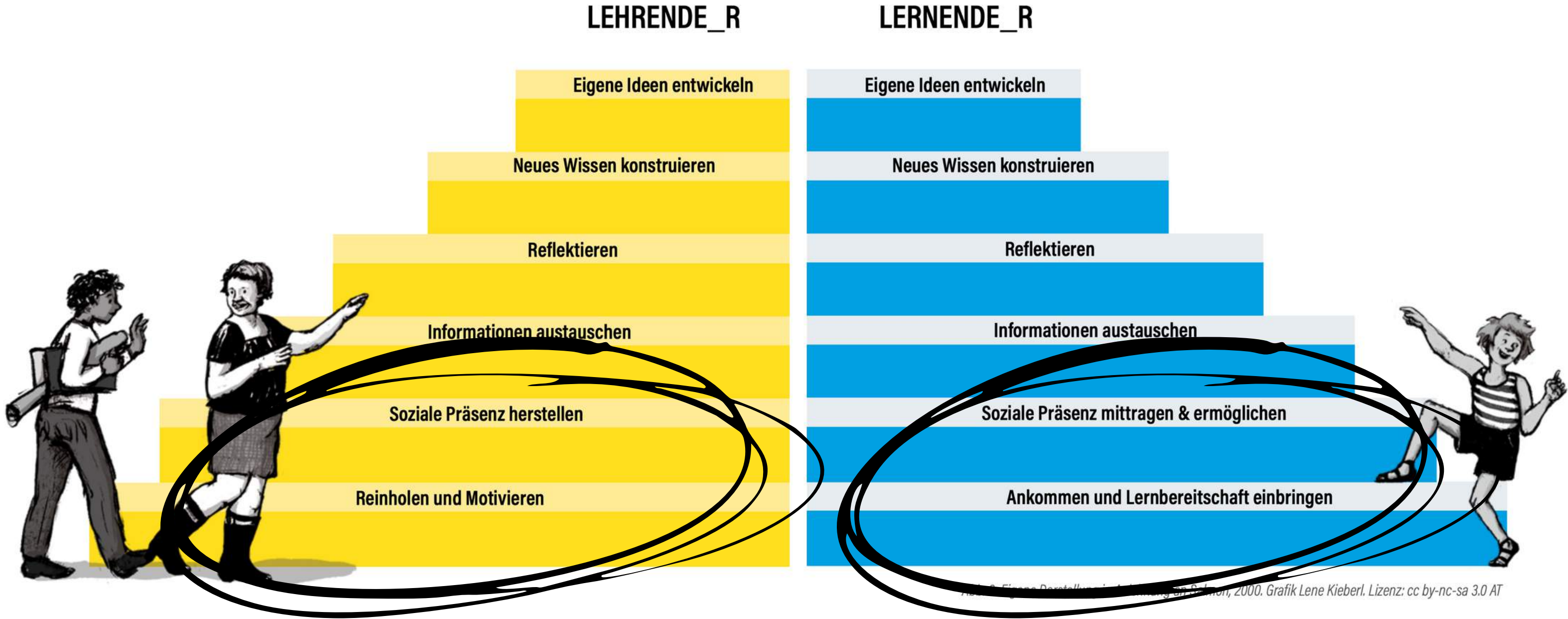
Lernende:

Wie schaffe ich für mich Orientierung, wo finde ich die organisatorischen Rahmenbedingungen, wie muss ich mich technisch vorbereiten, wie auf das Thema inhaltlich einstimmen?





Webinardidaktik-Stufenpyramide



Quelle: eigene Darstellung, basierend auf: Knieper, 2000. Grafik Lene Kieberl. Lizenz: cc by-nc-sa 3.0 AT



Soziale Präsenz

ist das Empfinden eines
Zusammengehörigkeitsgefühls –
ein Gefühl des "Zusammenseins"
zwischen den
Kommunikationspartner*innen trotz
einer örtlichen Distanz.

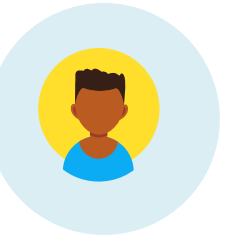
Social Presence Theory

Short, Williams & Christie (1976)

ICH DENKE DARÜBER NACH:

**WIE KANN ICH DIE SOZIALE
PRÄSENZ IN MEINER
VIDEOKONFERENZ STÄRKEN?**

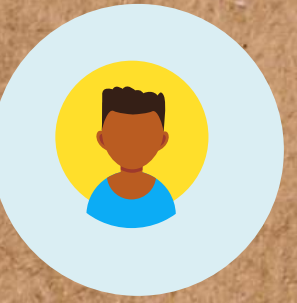




Indikatoren zur Bestimmung der Sozialen Präsenz

(de Greef et al. 2000)

- Lächeln
- Augenkontakt
- persönliche Themen während der Kommunikation
- Gestiken
- Tonlage der Stimme
- Verhaltensweisen während eines Dialogs
- körperliche Bewegungen
- direkte (namentliche) Ansprache der Gesprächspartner*innen

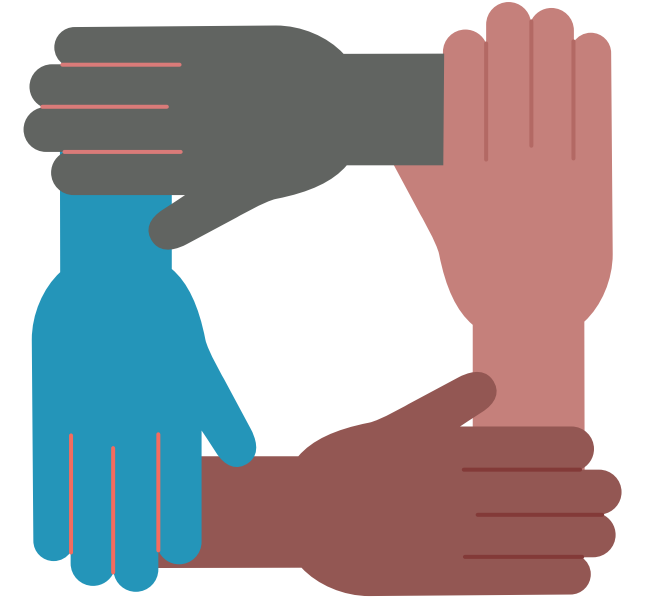
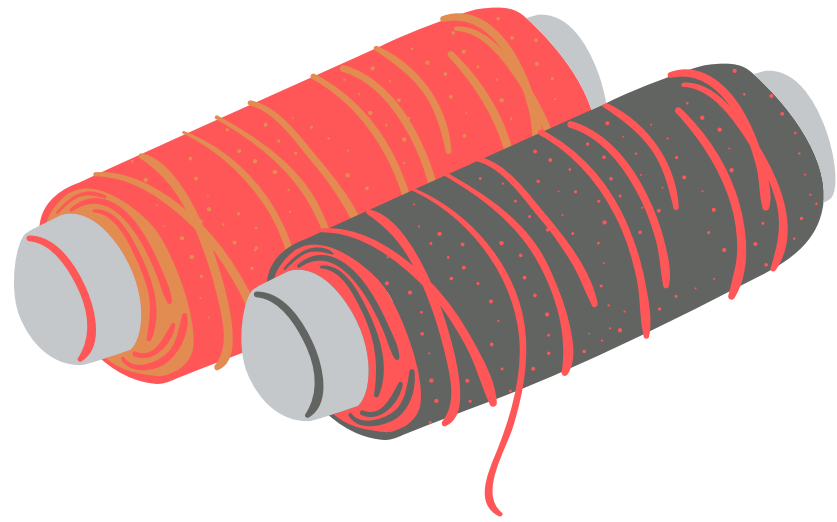


Who are you?

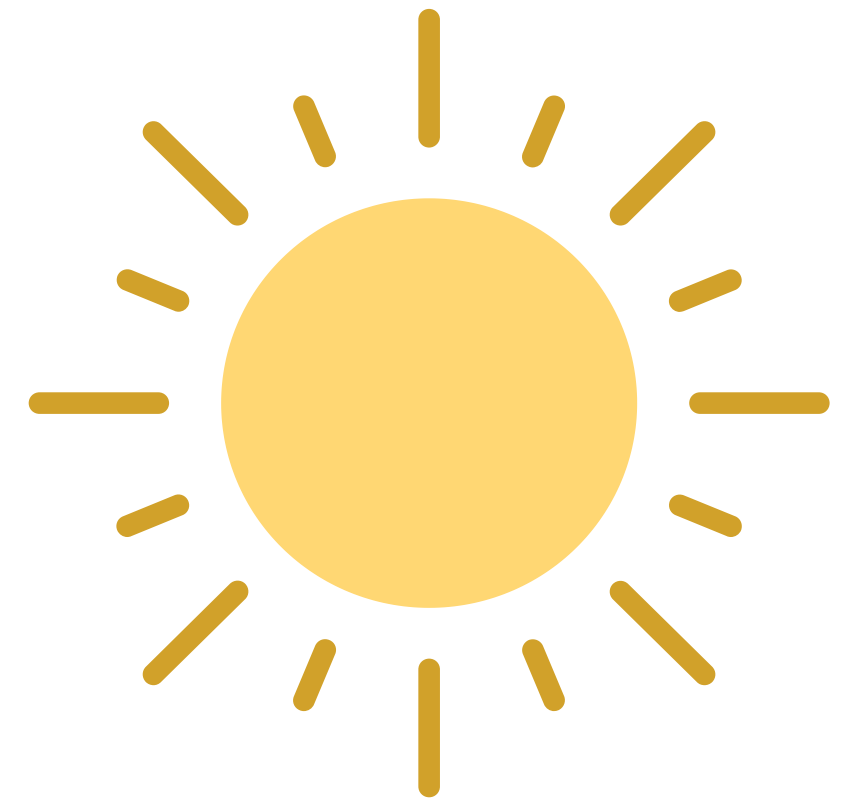
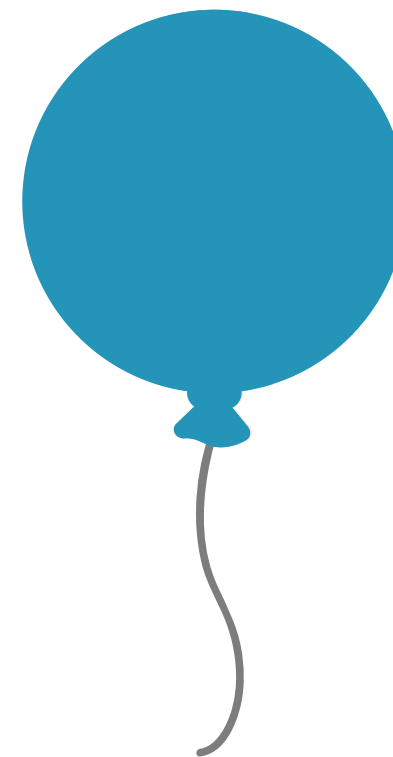
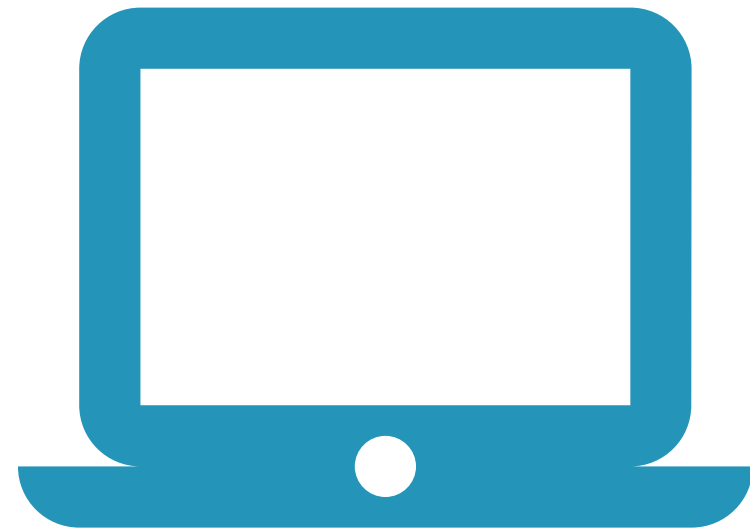
Bezug herstellen
Kennenlernen ermöglichen

Two clear, rectangular ice cubes are shown against a white background. The cubes are slightly tilted and have a soft shadow beneath them. The text 'Keine Videokonferenz ohne Icebreaker!' is overlaid in the center in a bold blue font.

Keine Videokonferenz ohne Icebreaker!



Symbol-Flohmarkt



Was würden Sie gerade machen, wenn Sie NICHT an dieser LV teilnehmen würden?

Chat!



Group- Awareness Aktivitäten



Wie fit bist du im Bereich der "Webinardidaktik"?

**Bin
noch am
"Start"**

**Bin
"Profi"**

Higher Education
Breakout Area

Breakouts nutzen - gleich zu Beginn!



Pausen bewusst gestalten

2D-Räume



**Video on/off?
Audio on/off?**

**Zeiten vereinbaren, klare
Kommunikation**



KOOPERATION KOLLAROBRATION

INTERAKTIVITÄT IN
LIVE-ONLINE-LERNPROZESSEN





**Interaktion &
Kompetenzerleben
ermöglichen.**



Transparente Kollaboration.





Inkognitophasen



On- und Offlinewelt verbinden



Drehbuch schreiben



PROD.NO.

SCENE

TAKE

ROLL

DATE

SOUND

PROD.CO.

Für Lehrende ...



LEHRENDE

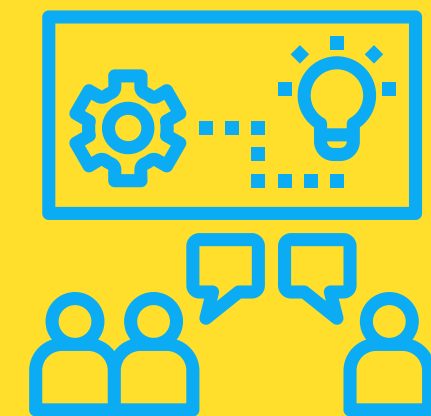
WANN Phase	ZEIT Dauer	WAS Ablauf	WIE Methode	WARUM Ziel/Zweck	WER
Vor dem Webinar	10 Min.	TN über den Warteraum einlassen und begrüßen ZOOM-Umfrage starten TN über die Kommunikationsmöglichkeiten während der eLecture informieren	Online-Umfrage	Teilnehmende (kurz: TN) aktivieren und wahrnehmen, Soziale Präsenz ermöglichen Gruppe wahrnehmbar machen Orientierung geben	Gerlinde (CoMod)
Begrüßung	5 Min.	Begrüßung, Umfrage beenden, Ergebnisse präsentieren und kommentieren Hinweis zur Aufzeichnung; Aufzeichnung starten Agenda vorstellen Kontextinformationen zum Webinardidaktik-Package geben Kurzvorstellung	Kurzinput Disclaimer zeigen Link in den Chat posten: https://www.virtuelle-ph.at/online-angebot/electures/reihen-und-schwerpunkte/fortbildungsreihe-webinardidaktik/#wegweiser	Begrüßen und Orientierung geben	Gerlinde & Susanne gemeinsam
Reinholen und Motivation	5 Min.	Nach Begrüßung und Agenda Symbolfolie freigeben und den Flohmarkt eröffnen Ergebnisse im Chat mitlesen, zusammenfassen;	Symbolflohmarkt	Kommunikation ermöglichen (asynchron) Technischen Zugang gewährleisten Begrüßen und Orientierung geben	Susanne
Soziale Präsenz herstellen	5 Min.	Frage als Folie freigeben Frage beantworten lassen Antworten lesen, teilweise vorlesen...	Frage: Was würden Sie jetzt gerade machen, wenn Sie NICHT hier im Workshop wären?	Zugang zum Thema finden Kommunikation ermöglichen Kennenlernen der TN Gruppe wahrnehmbar machen Lernklima schaffen	Susanne
Informationen austauschen	10 Min	Thema 1 Soziale Präsenz erläutern, Faktoren für	Impulsvortrag	Vorwissen der TN aktivieren; Gruppenwissen heben	Susanne

... und für Lernende!



LERNENDE				
WANN Phase	ZEIT Dauer	WAS Ablauf	WIE Methode	WARUM Ziel/Zweck
Vor dem Webinar Reinholen und Motivation Begrüßung	10 Min.	Orientierung im Raum Eigenes Setting bedienen Jingle anhören Fragen beantworten	Musik anhören Fragen beantworten	Selbstorganisation Im Raum orientieren Präsenz zeigen Eigene Technik checken
Reinholen und Motivation	5 Min.	Symbol wählen und kurz im Chat erläutern	Symbolflohmarkt	Soziale Präsenz mittragen/ ermöglichen Mich einbringen Auf das Setting einlassen
Soziale Präsenz herstellen	5 Min.	Frage als Folie freigeben Frage beantworten lassen Antworten lesen, teilweise vorlesen...	Frage: Was würden Sie jetzt gerade machen, wenn Sie NICHT hier im Workshop wären?	Zugang zum Thema finden Kommunikation ermöglichen Kennenlernen der TN Gruppe wahrnehmbar machen Lernklima schaffen
Informationen austauschen	10 Min	Thema 1 Soziale Präsenz erläutern, Faktoren für Soziale Präsenz, theoretischen Hintergrund beleuchten, zum Nachdenken anregen Frage dazu stellen	Impulsvortrag	Neue Informationen aufnehmen
	5 Min.	Thema 2 Asynchrone und synchrone Phasen abstimmen und in die Lehrveranstaltung einbetten	Impulsvortrag	Neue Informationen aufnehmen

Webinardidaktik-Package



Selbstlernkurs + Wegweiser + Workshops

T a l k

Quellen:

P. de Greef / W. Ijsselsteijn; „Social Presence in the PhotoShare Tele-Application“, 2000

Kieberl, M.L. & Aichinger, S. (2022). Webinardidaktik-Wegweiser. Frei zugängliche Publikation des NCoC Virtuelle PH. Online unter: <https://www.virtuelle-ph.at/wp-content/uploads/2022/02/Webinardidaktik-Wegweiser.pdf>

Salmon, G. (2000). E-Moderating. The Key to Teaching and Learning Online. London: Kogan Page

Short, J., Williams, E., & Christie, B. (1976). The social psychology of telecommunications. London: John Wiley & Sons.

Vötsch M. & Schwabl G. (2021). Didaktisierung des Digitalen: Zur Entwicklung berufs- und wirtschaftspädagogischer Studiengänge In: Hrsg.: H.-Hugo Kremer, Nicole Naeve- Stoß, Lars Windelband & Juliane Fuge: Berufs- und Wirtschaftspädagogik online, Ausgabe 40, Juli 2021. Online unter [https:// www.bwpat.de/ausgabe40/voetsch_schwabl_bwpat40.pdf](https://www.bwpat.de/ausgabe40/voetsch_schwabl_bwpat40.pdf)

Bildnachweis: Wenn nicht anders auf der Folie angegeben: www.canva.com



Diese Präsentation
„Lehren und Lernen in Videokonferenzen - gekommen, um zu bleiben“
ist lizenziert unter CC BY-SA 3.0 Österreich
Susanne Aichinger, Virtuelle PH
<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/at/>